

Reiner Hagemann



# Kommunale Finanzplanung im föderativen Staat



Herbert Lang Bern  
Peter Lang Frankfurt/M.  
1976

## Gliederung

### Kommunale Finanzplanung im föderativen Staat

	Seite
<u>Teil A:</u> Einleitung	11
<u>Teil B:</u> Einnahmen und Ausgaben kommunaler Haushalte	17
I. Darstellung der Einnahmestruktur	17
1. Gemeindesteuern	17
2. Gebühren, Entgelte und Beiträge	22
3. Einnahmen aus dem Finanzausgleich	24
4. Krediteinnahmen	26
II. Darstellung der Ausgabestruktur	28
1. Personalausgaben	28
2. Laufender Sachaufwand	29
3. Schuldendienst	29
4. Kommunalinvestitionen	31
III. Besonderheiten des Gemeindehaushalts gegenüber Bundes- und Länderhaushalten	34
1. Besonderheiten im Einnahmebereich	34
a) Anteil und Struktur der Steuereinnahmen	
b) Abhängigkeiten von anderen Gebietskörperschaften durch den Finanzausgleich	
2. Besonderheiten im Ausgabebereich	37
a) Personalintensität	
b) Investitionsintensität	
3. Besonderheiten des Kommunalkredits	41
IV. Zusammenfassung	45
<u>Teil C:</u> Methoden kommunaler Finanzplanung	47
I. Fortschreibung als Methode mittelfristiger Budgetplanung	48
1. Kennzeichnung der Fortschreibungsmethode	48
2. Die Berücksichtigung zyklischer Schwankungen bei der Fortschreibung des Kommunalbudgets	49
3. Die Berücksichtigung struktureller Veränderungen bei der Fortschreibung des Kommunalbudgets	56

	Seite
4. Die Berücksichtigung politischer Parameteränderungen bei der Fortschreibung des Kommunalbudgets	66
II. Regionalisierte Schätzungen aufgrund vorgegebener Makrogrößen	71
1. Darstellung der Disaggregation in der Planungspraxis der BRD	71
2. Die Ableitung von Regionalfunktionen	79
III. Ziel- und Programmplanung der Gemeinde	90
1. Das Verhältnis von traditioneller zu aufgabenorientierter Finanzplanung	90
2. Die Einordnung der mittelfristigen Programmplanung in ein kommunales Planungssystem	93
3. Gewinnung und Aufbau einer mittelfristigen Programmplanung	98
a) Zielsystem und Programmstruktur	
b) Erfassung und Bewertung der Programmkosten	
c) Erfassung und Bewertung der Programmerträge	
d) Die Einordnung der Einnahmebeschaffung in eine kommunale Programmplanung	
IV. Zusammenfassung	124
<u>Teil D:</u> Koordination zwischen kommunaler und staatlicher Finanzplanung	125
I. Die Notwendigkeit einer koordinierten Finanzplanung im föderativen Staat	127
1. Die Notwendigkeit eines gesamtstaatlichen Finanzplans	127
2. Die Notwendigkeit eines koordinierten Planungszyklus	131
II. Einzelprobleme der Abstimmung zwischen gemeindlichen und staatlichen Finanzplanungen	135
1. Abstimmung der gesamtwirtschaftlichen Basisdaten und des öffentlichen Korridors	135
2. Abstimmung der Haushaltsstruktur des öffentlichen Gesamthaushalts	140
3. Transmission und Rückkopplung finanzwirtschaftlicher Daten	146
III. Zusammenfassung	151
Literaturverzeichnis	154